

Vereinsräume im Literaturhaus, 4 OG  
Kasinostraße 3, 64293 Darmstadt  
Geöffnet: nach Vereinbarung  
**Gründungsjahr 1977**  
Internet: [www.dbgd.de](http://www.dbgd.de) Email: [nadinbuese@hotmail.com](mailto:nadinbuese@hotmail.com)



**Deutsch - Bulgarische  
Gesellschaft Darmstadt e.V.**

[Deutsch-Bulgarische Gesellschaft Darmstadt e.V., Kasinostr. 3, D-64293 Darmstadt](http://www.dbgd.de)

**An alle  
Mitglieder und Freunde  
der Deutsch-Bulgarischen  
Gesellschaft Darmstadt e.V.**

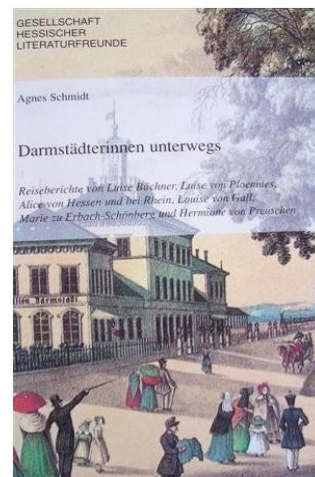
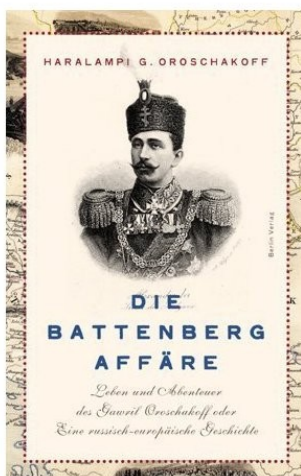
**Darmstadt, den 28.02.2014**

### **Rundschreiben 193**

**Auf** den Spuren Ihrer "Ur-Schwiegermutter" Fürstin Marie zu Erbach-Schönberg reiste Solvei Prinzessin zu Erbach-Schönberg im Juli 2012 durch Bulgarien. Die Einladung Ihre Reiseeindrücke mitzuerleben, nahmen die Vorsitzende Nadeschda Büse und das Vorstandsmitglied Alexander Nenov an. Das Vereinshaus des Verschönerungsvereins Schönberg war am 22. Februar mit interessierten Gästen gefüllt, die einen spannenden geschichtlichen Vortag erlebten: Nach dem türkisch-russischen Krieg (1877-78) wurde Alexander von Battenberg - genannt "Sandro" - im Jahre 1879 der erste Fürst des von Fremdherrschaft befreiten Bulgariens. Er war ein jüngerer Bruder der Fürstin Marie zu Erbach-Schönberg und besuchte auch in Schönberg seine Schwester. Am 4. September 1884 waren Fürstin Marie, ihr Gemahl und einige Getreue aus Schönberg zu einem Besuch ihres Bruders Sandro nach Bulgarien aufgebrochen. Fürst Alexander I von Bulgarien wurde 1886 durch einen von Rußland initiierten Putsch gestürzt. Über den Reisebericht von Marie zu Erbach-Schönberg können Sie in den unten aufgeführt Bücher nachlesen.

**Darmstädterinnen unterwegs:** Reiseberichte von Luise Büchner, Luise von Ploennies, Alice von Hessen und bei Rhein, Louise von Gall, Marie zu Erbach-Schönberg und Hermione von Preuschen, von Agnes Schmidt, Gesellschaft Hessischer Literaturfreunde.

**Memoiren 1852-1923:** Marie Fürstin zu Erbach-Schönberg Prinzessin von Battenberg.



## Sitten und Bräuche



**Der Martenizi Tag** ist in Bulgarien ein traditionelles Fest und liegt immer auf dem 1. März. An diesem Tag schenkt man sich weiß-rote, ineinander gedrehte Fäden, die an das Handgelenk gebunden oder an die Kleidung geheftet werden. Das Schenken der Martenizi ist ein Zeichen des Segens, der Gesundheit und des Glücks. Und das wünschen wir Ihnen alles für den kommenden Frühling.

**Sirni Sagowesni**, „ Sonntag der Vergebung“ , dieses Jahr am 2. März, ist ein alter bulgarischer Brauch, der bis heute erhalten wurde. An dem Tag bittet man gegenseitig, Verwandte, Trauzeugen, Paten und Freunde um Vergebung. Es wird traditionell Banitza und Halva (Süßwarenspezialität) gegessen.

**der 3. März** - der Nationalfeiertag der Republik Bulgarien! Dieses Jahr werden es 135 Jahre seit der offiziellen Befreiung Bulgariens von der osmanischen Herrschaft.

**Todortag 08. März** Namenstag von Todor, Teodora, Dora u.s.w  
An diesem Tag werden in vielen Regionen Bulgariens Pferderennen veranstaltet.

**Am Freitag, dem 28. März 2014 um 19:30 Uhr  
findet in der Kasinostraße 3, 2. OG. in 64293 Darmstadt  
unsere 38. Mitgliederversammlung statt.**

**Da die Veranstaltung öffentlich ist, freuen wir uns auch auf den Besuch Ihrer Freunde und Bekannten.** Nach dem Versammlung besteht die Möglichkeit die neue Weine von Bossev Weinmarketing zu probieren. <http://www.bulgarien-weine.de/> und zum Gedankenaustausch in gemütlicher Atmosphäre.

**Im Anhang** bekommen Sie auch die Info über das Buch "Die beiden Hälften der Walnuss" von Thomas Frahm (ein Deutscher in Bulgarien)

Mit freundlichen Grüßen

**Der Vorstand**